**Weihnachtsfest ist eine besondere Zeit…**

*(Aufsatz)*

Heute möchte ich über den Weihnachtsfeiertag berichten und wie meine Familie diesen Feiertag feiert.

Ich bin Deutsche, lebe in Kasachstan und halte die deutschen Traditionen ein.Wir feiern am 6. Dezember den "Nikolausstag" Meine Töchter putzen ihre Schuhe und stehen nachts vor der Tür und finden dort am Morgen Geschenke!

Weihnachtsfest für unsere Familie ist eine besondere Zeit. Wir warten auf den heiligen Feiertag, der ab dem ersten Advent beginnt! Wir machen mit Kindern einen Kranz aus Tannenzweigen, schmücken ihn mit Zapfen und verschiedenen Spielsachen.Tannenzweige symbolisieren Schutz vor dem Bösen und Kerzen bedeuten das Licht, das Jesus Christus der Welt gebracht hat.Unser Adventskranz ist sehr schön und erfreut uns.

Advent sind die vier Dezembersonntage vor Weihnachten. Jeden Sonntag zünden wir eine Kerze an. Weihnachten ist für uns das wichtigste Fest.Wir feiern zu Hause mit der Familie. Wir schenken den Kindern einen Adventskalender mit 24 Türen und öffnen jeden Tag eins und nehmen Geschenke entgegen.

Am 24. Dezember bereiten wir ein Familien-Weihnachtsessen zu. Zu Weihnachten backe ich eine Weihnachtsgans mit Kartoffeln, schneide Salate in Scheiben und backe Kekse. Es gibt viele Süßigkeiten auf unserem Tisch.

Die Kinder sind sehr glücklich. Zu Weihnachten schenken wir unseren Verwandten und Freunden Geschenke!

Wir wünschen einander ein gutes und frohes Weihnachtsfest! Und am 25. Dezember packen wir gemeinsam mit unserer Familie die Geschenke aus.

Mit Ungeduld warten wir besonders auf Weihnachtsfest.

Am 31.Dezember feiern wir auch das neue Jahr! Wir laden Freunde ein und feiern fröhlich.

Ich wünsche allen einen guten Rutsch, Gesundheit und Glück im neuen Jahr!

**Tretyakova (Geburtsname Ebauer) Valentina, 8 747 668 95 29**

**Ekibastus**

**Kursleiterin: Rauza Mussabayeva**

**“Stille Nacht, heilige Nacht”**

*(Aufsatz)*

*Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen*

*Und wecken Freude in allen Herzen.*

*Gustav Falke.*

Von allen Feiertagen ist mir Weihnachten besonders wichtig.

Weihnachten ist das Fest der Christigeburt. Am 24. Dezember feiert man den Heiligabend. Der Festtag ist der 25.Dezember. Viele Menschen gehen in die Kirche zum Gottesdienst. Man schmückt den Weihnachtsbaum. In den Städten werden die Weihnachtsmarkt aufgestellt. Es werden Gebäude, Häuser und Strassen geschmückt.

Ich erinnere mich an meine Kindheit: es riecht nach Weihnachtsbaum, Frost und Vanille. Vater stellt Weihnachtsbaum und wir – Mutter, Schwester und ich machen Schneelocken aus Watte und singen “Stille Nacht, heilige Nacht”.

Jahre sind vergangen, meine Kinder sind erwachsen. Eltern sind schon lange nicht mehr da. Schon Enkel freuen sich über den Baum und die Geschenke.

Wir feiern Weihnachten mit Kindern in Deutschland. Vieles überrascht. Weihnachten wird laut und lustig gefeiert. Die Straßen funkeln in Lichtern, Weihnachtsmärkte haben geöffnet, Weihnachtsmann und Snegurochka verwöhnen Kinder mit Süßigkeiten.

Zu Hause herrscht vorweihnachtlicher Trubel. Die Frauen haben einen Kuchen und Kekse im Voraus zubereitet und eine Weihnachtsgans wird im Ofen gebraten.

Geschenke werden unter dem Baum ausgelegt. Die Enkelin singt laut "O, Tannenbaum, o, Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter!"

Und heutzutage genießen wir wie in der Kindheit Weihnachten, versammeln uns gerne mit der ganzen Familie am festlichen Tisch und genau um Mitternacht wünschen einander „ein glückliches neues Jahr“.

Liebe Grüsse und die besten Wünsche für frohe Weihnachtstage!

**Vidrikh Vladimir,** **8 701 534 16 25,**

**Ekibastus**

**Kursleiterin: Rauza Mussabayeva**

**Magischste Feiertag aller Zeiten**

*(Aufsatz)*

Ich denke, Weihnachten ist der magischste Feiertag aller Zeiten. Die ganze Familie versammelt sich an einem großen Tisch. Jeder kommuniziert, isst leckeres Essen.

Meine Mutter ist Deutsche. Ihre Eltern waren Deutsche. Mutti hat mir erzählt, dass sie diesen hellen Feiertag immer gefeiert haben.

Der ganze Zauber begann mit dem Advent. Am ersten Adventssonntag wurde die erste Kerze angezündet, am nächsten die zweite und so weiter.

Am Tag vor Weihnachten brachte mein Großvater den Weihnachtsbaum und stellte ihn ins Wohnzimmer auf. Großmutter holte eine Schachtel mit schönen Spielsachen heraus. Und sie haben zusammen den Baum und die ganze Wohnung geschmückt.

Einige dieser Spielsachen haben erhaltet. Meine Mutter hat sie mir geschenkt. Ich rette sie, weil viele schöne Erinnerungen damit verbunden sind.

Am Weihnachtstag hat meine Oma viele Leckereien gekocht. Ente gebacken, einen Kuchen mit Rosinen und Nüssen gebacken.

An diesem Abend kamen Verwandte und Freunde. Es war eine wahrhaft magische Zeit!

Jetzt feiern wir auch Weihnachten. Mein Mann und ich besuchen unsere Eltern. Mutti bereitet einen festlichen Tisch vor. Und ich helfe ihr. Natürlich wird Ente gebacken und Mutti bereitet immer Stollen zu.

Es ist wunderbar, dass das Jesuskind vor 2000 Jahren geboren wurde. Und dass in unserer Zeit viele Familien zusammenkommen und die ganze Magie dieses Fests spüren können!

An diesem strahlenden Weihnachtsfest wünsche ich allen eine liebevolle, starke Familie und dass niemand allein ist!

Frohe Weihnachten!

**Zemft Оlga, 8 707 377 19 44**

**Ekibastus**

**Kursleiterin: Rauza Mussabayeva**